

Protokoll
der Ratssitzung
des Rates der Gemeinde Garstedt
am Donnerstag, 15. Dezember 2016
im Schützenhaus, Brandweg 2 in 21441 Garstedt

Anwesende: Beyer, Christa
 Arndt, Eckhard Herbert
 Büchner, Heiko
 Domnick, Eckhardt
 Dr. Hartmann, Klaus
 Lütchens, Christina
 Plath, Wolfgang
 Sprandel, Reinhard
 Styra, Carsten
 Stolte, Hans-Georg
 Dr. Tiemann, Jan

Protokollführerin: Simone Gielow

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung der Niederschrift vom 03.11.2016
7. Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
8. Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde
9. Wirtschaftswegesanierung (VA 04 /2016)
 - a. Beratung über die Aufstellung einer Prioritätenliste
 - b. Darstellung der Fördermöglichkeiten
10. Straßenbaumaßnahmen
 - a. Statusbericht der Planung Sanierung Hauptstraße / OD L234
 - b. Planung der Sanierung des Verbindungsweges Hauptstraße – Vierhöfener Straße (VA 01/2016)
11. RSH Polymere – Antrag auf Änderungsgenehmigung nach § 16 BImSchG (VA79/2016, 3. und 4. Erg.)
12. Vergnügungssteuersatzung (VA 02/2016)
13. Straßenbeleuchtung – Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung (VA05/2016)
 - a. Beantragung von Fördermitteln
14. Genehmigung Außer- und überplanmäßiger Ausgaben 2015 (VA 83/2016)
15. Anpassung Stellenplan (VA 85/2016)
16. Anfragen und Anregungen
17. Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde
18. Schließung der Sitzung

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzende

Um 20:00 Uhr eröffnet Christa Beyer die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Zuschauer, sowie die Ratsmitglieder.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder

Die ordnungsgemäße Ladung der Ratsmitglieder wird festgestellt.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

TOP 4: Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde genehmigt.

TOP 5: Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Keine Anträge.

TOP 6: Genehmigung der Niederschrift vom 03.11.2016

Die Niederschrift vom 03.11.2016 wird einstimmig genehmigt.

TOP 7: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Christa Beyer verabschiedet und würdigt die Arbeit von Ursula Müller, die 29 Jahre im Gemeindebüro tätig war und tatkräftig drei Bürgermeister und eine Bürgermeisterin unterstützt hat. Ebenso dankt sie Friedel Majewski, der als Gemeindearbeiter 10 Jahre für die Gemeinde tätig war. Beide erhielten ein Präsent.

Für Uschi Müller ist seit einigen Wochen Frau Simone Gielow angetreten und für Friedel Majewski begrüßt Christa Beyer, Matthias Jaeckel.

Der Verwaltungsausschuss hat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange (TÖB) des B-Plan Nr. 5, 1 Änderung beschlossen. Der Entwurf ist ab dem 21.12.2016 im Gemeindebüro einsehbar.

Am 04.02.2017 findet im Feuerwehrgerätehaus das jährliche Bauernrechnen mit anschließendem Doppelkopf, Skat und Knobeln statt. Beginn 13:00 Uhr.

Herzlicher Dank an „Garstedt's Reserve“: Der Gedenkstein und das Infohaus wurden gereinigt.

TOP 8: Unterbrechung für die 1. Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende unterbricht die Sitzung für die erste Einwohnerfragestunde von 20:11 – 20:15 Uhr

TOP 9: Wirtschaftswegesanierung (VA 04 /2016)

- a. Beratung über die Aufstellung einer Prioritätenliste**
- b. Darstellung der Fördermöglichkeiten**

Unter bestimmten Voraussetzungen sind Fördermittel für die Sanierung von Wirtschaftswegen möglich, eine Bewilligung ist aber nicht sicher. Die Planungskosten müssen in jedem Fall von der Gemeinde getragen werden. Die Antragstellung für diesen Förderzeitraum müsste bis zum 15.02.2017 beim LK eingegangen sein.

Insgesamt gibt es ca. 7,4 km asphaltierte Wirtschaftswegen im Gemeindeeigentum.

Es sollten zunächst einmal die Länge und der Zustand der Wege ermittelt und erfasst werden. Dadurch werden wir den Termin nicht bewältigen können.

Wenn wir den Zustand kennen, könnte zu einem späteren Zeitpunkt auf Grundlage einer Prioritätenliste möglicherweise auch für Teile eine Förderung beantragt um Kosten zu sparen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt ein Kataster der Wirtschaftswegen anzulegen und bis zum nächsten Bauausschuss am 19.01.2017 vorzulegen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 10: Straßenbaumaßnahmen

- a. Statusbericht der Planung Sanierung Hauptstraße / OD L234**
- b. Planung der Sanierung des Verbindungsweges Hauptstraße – Vierhöfener Straße (VA 01/2016)**

a)

Als Vorbereitung der Grundsanierung der Hauptstraße im nächsten Jahr, hat der WBV neue Wasserleitungen durch die Hauptstr. verlegt. Diesmal hat ein Baumpfleger die Maßnahme begleitet.

Die förderfähige Summe für die Nebenanlagen der Hauptstraße beträgt 190.000,00 €. Die max. Förderhöhe beträgt 60%. Der Förderantrag ist bewilligt worden.

Die Ausschreibung war ursprünglich noch in diesem Jahr geplant.

Das RRB muss fertig sein, bevor die Baumaßnahmen der L234 beginnen.

Submission der Ausschreibung RRB ist am 18.01.2017.

b)

Der Verbindungsweg zw. Hauptstr. und Vierhöfener Str. soll mit saniert werden. Das Planungsbüro soll Vorschläge zur Sanierung machen.

Auch der Brandweg sollte mit ausgebaut werden, muss mit den Eigentümern noch abschließend geklärt werden.

Beschluss:

Das Büro INGWA wird beauftragt, Vorschläge für die Sanierung des Weges zu erarbeiten und die Kosten zu ermitteln.

Abstimmung: einstimmig

TOP 11: RSH Polymere – Antrag auf Änderungsgenehmigung nach § 16 BImSchG (VA79/2016, 3. und 4. Erg.)

Der TÜV-Nord hat in seinem Lärmgutachten festgestellt, dass es zu einer höheren Lärmbelastung, wie im B-Plan Nr. 11 zugelassen, kommen würde.

Im Nachtzeitraum würden 42 und 44 dB(A) erreicht werden. Erlaubt sind in diesem „eingeschränkten Gewerbegebiet“ 40 dB(A).

Da die Immissionsgrenzen nicht eingehalten werden, sondern noch überschritten würden, wird das gemeindliche Einvernehmen nicht erteilt.

Beschluss:

Da die Immissionsgrenzen nicht eingehalten, sondern noch überschritten werden, wird das gemeindliche Einvernehmen zur Erweiterung des Betriebs nicht erteilt.

Abstimmung: einstimmig

TOP 12: Vergnügungssteuersatzung (VA 02/2016)

Die Vorsitzende erläutert die Sitzungsvorlage, es sollen die Satzungen innerhalb der Samtgemeinde einheitlich und rechtskonform sein. Es folgt eine kurze kontroverse Diskussion.

Beschluss:

Der Beschlussempfehlung des VA wird zugestimmt. Die Satzung wird wie vorliegend mit dem Korrekturvorschlag von Dr. Hartmann beschlossen.

Abstimmung: Mit großer Mehrheit bei einer Gegenstimme

TOP 13: Straßenbeleuchtung – Umstellung auf LED-Straßenbeleuchtung (VA05/2016)

a. Beantragung von Fördermitteln

Die Vorsitzende erläutert die Fördermöglichkeiten anhand der Vorlage. Eine Förderung von 20% bei 70%iger CO₂-Minderung und 25% bei 80%iger CO₂-Minderung ist möglich.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, kurzfristig eine Übersicht aller vorhandenen Lampenstandorte in den noch nicht sanierten Gebieten zu erstellen und auf Basis dieser Analyse die Kosten für ein Sanierungsprogramm berechnen zu lassen. Eine Antragstellung auf Fördermittel sollte, wenn möglich zu Beginn des neuen Jahres erfolgen, um frühzeitig eine Mittelzusage zu erhalten.

Die im Investitionsplan vorgesehenen Mittel würden bei positivem Förderbescheid entsprechend angepasst und überplanmäßig zur Verfügung gestellt

Abstimmung: einstimmig

TOP 14: Genehmigung Außer- und überplanmäßiger Ausgaben 2015 (VA 83/2016)

Die Vorsitzende erklärt anhand der Vorlage die über- und außerplanmäßigen Ausgaben aus dem Ergebnishaushalt und den Investitionshaushalt.

Beschluss:

Die unerheblichen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltes 2015 werden zur Kenntnis genommen, den übrigen Aufwendungen und Auszahlungen wird zugestimmt.

Abstimmung: einstimmig bei 1 Enthaltung

TOP 15: Anpassung Stellenplan (VA 85/2016)

Die Vorsitzende erläutert die Notwendigkeit den Stellenplan für den Gemeindearbeiter von bisher geringfügiger Beschäftigung auf eine Teilzeitstelle im Umfang von 16 Stunden anzupassen.

Beschluss:

Im Stellenplan wird die Stelle des Gemeindearbeiters auf eine Teilzeitstelle mit 16 Stunden erhöht.

Abstimmung: einstimmig

TOP 16: Anfragen und Anregungen

Keine

TOP 17: Unterbrechung für die 2. Einwohnerfragestunde

Von 21.15 - 21:18 Uhr

TOP 18: Schließung der Sitzung

Um 21:19 Uhr schließt die Vorsitzende die Sitzung.

Garstedt, 03.01.2017

gez.
Christa Beyer
Bürgermeisterin

gez.
Simone Gielow
Protokollführerin